

Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. GR/2024/082

Abteilung 130 - Personal und
Organisation

Federführung: Eitel, Manuel
Telefon: +49 (0)7021 502-544

AZ:
Datum: 31.05.2024

Digitalisierungsstrategie 2024

GREMIUM	BERATUNGSZWECK	STATUS	DATUM
Ausschuss für Bildung, Soziales und Bürgerdienste (BSB)	Vorberatung	nicht öffentlich	18.06.2024
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	26.06.2024

ANLAGEN

Anlage 1 - Digitalisierungsstrategie Kirchheim unter Teck 2024 (ö)
Anlage 2 - Ziele und Maßnahmen der Digitalisierungsstrategie 2024 (ö)

BEZUG

„Digitalisierungsstrategie 2023“ in der Sitzung des Gemeinderates vom 26.07.2023 (§ 96 ö,
Sitzungsvorlage GR/2024/082)

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglaubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: 140, 220, 320, BMin, EBM

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Eine nachhaltige Entwicklung ist das Leitprinzip der Stadt Kirchheim unter Teck. Eine Strategie mit realistischen Zielen und konkreten Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und gegebenenfalls korrigiert wird, ist dafür die Grundlage.

Zentrale Aspekte für eine zukunftsfähige Gesellschaft sind dabei Ressourcen zu schonen und eine generationengerechte Entwicklung. Darunter fällt auch die Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalt- und Finanzwirtschaft. Lokales Handeln wird als Schlüssel für eine tragfähige globale Zukunft betrachtet. Voraussetzung dafür ist eine nachhaltig ausgerichtete Verwaltung mit Vorbildfunktion.

Handlungsfelder

Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

Betroffene Zielsetzungen

AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

Keine Auswirkungen

Hinweise: t CO₂ äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.

Positive Auswirkungen

Negative Auswirkungen

Geringfügige Reduktion <100t CO₂äq/a

Geringfügige Erhöhung <100t CO₂äq/a


Erhebliche Reduktion ≥100t CO₂äq/a

Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO₂äq

Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO₂äq/a

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Keine finanziellen Auswirkungen

Ampel	Begründung
	<p>Die Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie für das Jahr 2024 verursacht keine Kosten, da sie durch unsere Mitarbeitenden erstellt wurde.</p> <p>Für die Umsetzung der Digitalisierungsmaßnahmen fallen einmalige und laufende Kosten an. Hierbei könnten Digitalisierungskosten an anderer Stelle Personal- und Sachkosten reduzieren.</p>

ANTRAG

1. Kenntnisnahme von der Digitalisierungsstrategie 2024.
2. Zustimmung zur Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2023 zur Digitalisierungsstrategie 2024 wie in den Anlagen 1 und 2 zur Sitzungsvorlage GR/2024/082 dargestellt.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Digitalisierungsstrategie der Stadt Kirchheim unter Teck soll sich durch eine hohe Agilität und Praxisnähe auszeichnen. Deshalb wird diese jährlich mit Beschluss durch den Gemeinderat fortgeschrieben und halbjährlich zusätzlich von der Stadtverwaltung im Lenkungsausschuss Digitalisierung berichtet. Dies geschah zuletzt im April dieses Jahr.

Im Themenfeld „Smart City“ nehmen die Maßnahmen vom Beauftragten für Smart City Formen an. Zum Aufbau eines leistungsfähigen LoRaWAN-Netzes wurden mittlerweile zahlreiche Anwendungsfälle mit Sensoren auf dem Weg zu einer Smart City angebracht. Der Breitbandausbau hat zuletzt wieder an Dynamik gewonnen.

Im Themenfeld „Digitale Verwaltung“ sollen zukünftig die bisherigen Schwerpunkte „Digitale Verwaltungsinfrastruktur“ und „E-Government-Projekte“ gebündelt werden. Die Differenzierung war nicht notwendig, so dass es nun eine schlankere Struktur gibt. Die Einführung der E-Rechnung ist nun weit vorangeschritten. Die Einführung soll im Herbst 2024 erfolgen. Im Anschluss möchte man ab dem 1. Januar 2025 die Rechnungsstellung vollständig digital abwickeln. Außerdem ist die Einführung der E-Akte erfolgreich gestartet. Der ambitionierte Zeitplan bis Ende 2026 ist weiterhin realistisch.

Im Themenfeld „Digitale Bildung“ konnte das neu organisiert Team nun besetzt werden, so dass bis zur Digitalisierungsstrategie 2025 mit einigen Impulsen gerechnet werden kann. Insbesondere für die Kindertageseinrichtungen ergeben sich mit dieser neuen Organisationsstruktur neue Möglichkeiten. Dies kann und soll unter anderem die Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen und die nachhaltige Leistungsfähigkeit der Kindertageseinrichtungen gewährleisten und weiter steigern.

ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG

Die Inhalte der Digitalisierungsstrategie 2024 sind in der Anlage 1 und die damit verbundenen Ziele und Maßnahmen in der Anlage 2 zu dieser Sitzungsvorlage dargestellt.